

Warum ist es wichtig, gezielt Ausgründungen aus der Universität und Gründungen von Frauen zu unterstützen?

- Frauen stufen die Idee des Unternehmertums als **ebenso attraktiv** ein wie Männer. Allerdings weist der Deutschlandbericht des Global Entrepreneurship Monitor für Männer eine signifikant höhere Gründungsquote aus als für Frauen.
- Es mangelt eher an einer **positiven Einstellung gegenüber den eigenen persönlichen Fähigkeiten und Kompetenzen**, ein Unternehmen zu gründen.
- Des Weiteren **unterschätzen Frauen häufig die Wichtigkeit von strategischen Kontakten und einem großen Netzwerk für die Unternehmensgründung** und tendieren dazu, Netzwerke kleiner und persönlich zu halten.

Kontakt:

Servicezentrum Forschung und Technologietransfer (SFT), Universität Würzburg

Projektleitung:

Cornelia Kolb, Tel. 0931 31-88652
cornelia.kolb@uni-wuerzburg.de

Angela Esgen, Tel. 0931 31-89761
angela.esgen@uni-wuerzburg.de



www.sft.uni-wuerzburg.de

Technologie- und Gründerzentrum Würzburg (TGZ) GmbH

Ansprechpartner:

Frank Albert, Tel. 0931 4194-282
frank.albert@wuerzbug.ihk.de

Petra Scheller, Tel. 0931 4194-202
petra.scheller@wuerzburg.ihk.de

Daniela Zschka, Tel. 0931 4194-350
daniela.zschka@wuerzburg.ihk.de



www.tgz-wuerzburg.de

Das Projekt wird vom Europäischen Sozialfonds (ESF) und vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration kofinanziert.



EUROPÄISCHE UNION
EUROPAISCHER SOZIALFONDS



ESF IN BAYERN
WIR INVESTIEREN IN MENSCHEN

Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



*Innovative
Netzwerke für
Ausgründerinnen*



Ein Kooperationsprojekt des Servicezentrums Forschung und Technologietransfer (SFT) der Universität Würzburg und der Technologie- und Gründerzentrum Würzburg (TGZ) GmbH

Was wollen wir mit INA erreichen?

- Identifizierung von gründungsinteressierten Frauen innerhalb der Universität Würzburg und der Region Mainfranken.
- Motivierung der gründungsinteressierten Frauen zu einer Planung oder Realisierung des eigenen Unternehmens, vor allem in wissensintensiven zukunftsweisenden Bereichen.
- Mittelfristig soll ein Beitrag zur Steigerung des Anteils von Unternehmerinnen im Raum Mainfranken vor allem in zukunftsorientierten Bereichen geleistet werden.
- Das Projekt fördert die Gründungskultur an der Universität Würzburg und erhöht die Gründungsaktivität von Frauen und Männern.
- Die Kooperation aus Wissenschaft und Wirtschaft erhöht die Innovationsfähigkeit der Region.

Deshalb:



Wie wollen wir unsere Ziele erreichen?

Aufbau eines zweistufigen Programms, welches die einzelnen Phasen für eine spezifische Gründungsunterstützung bedient.

1. Stufe

Mentoring und Sensibilisierung

- Peer Networking
- Diskussionsabende und Workshops
- Pool aus Mentorinnen und Expertinnen, die unterstützend zur Verfügung stehen

2. Stufe

Wissensvermittlung und Innovationsförderung

- Vorträge zu ausgewählten Themen (Unternehmensgründung und Recht, Finanzierung, etc...)
- Promotorinnen- und Promotoren-Netzwerk innerhalb der Universität für Gründungsinteressierte

Was ist geplant?

11.12.2013, 16 Uhr:

Start der „**Talk am Mittwoch**“-Reihe: monatliche Diskussionsabende zu ausgewählten Themen!

Weitere Termine:

12.02.2014, 19.03.2014, 14.05.2014, 16.07.2014, 13.08.2014, 22.10.2014, 10.12.2014, 11.02.2015

22.01.2014: Auftaktveranstaltung, 18 Uhr

16.04.2014: Vortragsreihe „Gründen in wissensintensiven Bereichen“

11.06.2014: Vortragsreihe „Gründen in den Geisteswissenschaften“

17.09.2014: Netzwerkveranstaltung „Women meet Enterprises“

12.11.2014: Vortragsreihe „Finanzierung“

21.01.2015: Vortragsreihe „Rechtliche und steuerliche Aspekte einer Gründung“

18.03.2015: Abschlussveranstaltung

Sprechen Sie uns an – wir informieren Sie gern!